



© Marek Kruszewski

Abschlusskonzerte

Abschlusskonzerte mit den Kursteilnehmer:innen an der Seite der Dozent:innen des Ensemble Modern

17.10.2024 **Wolfenbüttel**

18.10.2024 **Hannover**

20.10.2024 **Prag**

„Ich habe noch nie moderne Musik gespielt. Ich hatte keine Angst, sondern war sehr gespannt auf den Kurs. Als ich das Stück zuhause übte, war es schwer wegen der vielen Taktwechsel. Aber wenn der Dirigent hilft, ist es leichter als gedacht.“

Camillo W., 19 Jahre, Violine (Teilnehmer)

„I really enjoyed the Master Course, because I had incredible experience there. All the rehearsals were very interesting, instructive and the atmosphere was friendly. We had rhythm workshops with amazing percussionist Rainer Römer. These classes were helpful for us, our experience was unique.“

Mariia F., 19 Jahre, Flöte (Teilnehmerin)

epoche

international

Konzipiert von



Internationale
Ensemble
Modern
Akademie

In Trägerschaft von



In Kooperation mit



STIFTUNG „JUGEND MUSIZIERT NIEDERSACHSEN“

Ermöglicht durch



Stiftung
Niedersachsen

Kontakt

Landesmusikakademie Niedersachsen
und Musikland Niedersachsen gGmbH
Anne Hagenkötter
Am Seeligerpark 1
D-38300 Wolfenbüttel
a.hagenkoetter@lma-nds.de

Internationale Ensemble Modern Akademie e.V.
Maximilian Dinies
Schwedlerstraße 2-4
D-60314 Frankfurt am Main
dinies@ensemble-modern.com

info@epoche-f.de
www.epoche-f.de
www.lma-nds.de/kurse

epoche

international

Meisterkurs 2024

vom 11. bis 20. Oktober 2024

in der Landesmusikakademie Niedersachsen,
Wolfenbüttel

mit Gastspielen in Hannover und Prag

Meisterkurs für zeitgenössische Musik mit dem Ensemble Modern

für Preisträger*innen des
Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“
sowie der European Union of Music
Competitions for Youth (EMCY)

Der Kurs ist eine Anschlussförderung des
Bundeswettbewerbs Jugend musiziert

Meisterkurs

Im Meisterkurs epoche_f 2024 erarbeiten Preisträger:innen nationaler und internationaler Jugend-Musikwettbewerbe in Einzel-, Gruppen- und Tutti-Proben Werke des 20. und 21. Jahrhunderts gemeinsam mit dem international renommierten Ensemble Modern und dem Dirigenten Martin Brauß. Der Meisterkurs gibt die Möglichkeit, fremde Partituren zu entschlüsseln, Spieltechniken der Neuen Musik einzuüben und im Ensemblespiel das neue Klangerlebnis gemeinsam zu gestalten. Eine Auswahl des erarbeiteten Repertoires wird begleitet von Dozent:innen des Ensemble Modern in drei Abschlusskonzerten der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Kursteilnehmer:innen erhalten die einzigartige Gelegenheit, an der Seite professioneller Musiker:innen zu spielen und größere Ensemblewerke gemeinsam auf die Bühne zu bringen. Zusätzlich erhalten die Stipendiat:innen die Möglichkeit auf Instrumentalunterricht an einem ausgewählten Solowerk. Der tägliche Rhythmusworkshop und das Moderations- und Bühnenpräsenztraining runden den Kurs ab. Der Meisterkurs epoche_f bereitet seine Stipendiat:innen umfassend auf die Herausforderungen als angehende Profimusiker:innen vor und eröffnet neue Horizonte für die Begegnung mit zeitgenössischer Musik. Der Meisterkurs findet in der Landesmusikakademie Wolfenbüttel (11. bis 18. Oktober 2024) statt, Anschlusskonzerte folgen in Hannover (18. Oktober 2024) und Prag (20. Oktober 2024).

Kursprogramm

Das Kursprogramm umfasst Ensemblewerke und Kammermusik u.a. von John Adams (Son of Chamber Symphony), Erwin Schulhoff (Suite für Kammerorchester), Anton Webern (Konzert op. 24), Cornelius Cardew (Autumn 60) und František Chaloupka (Stockhausen on Sirius). Die Besetzung erfolgt nach Eingang aller Bewerbungen. Das vollständige Kursprogramm, das Notenmaterial und alle Informationen zur Vorbereitung auf den Kurs werden rechtzeitig zugesandt.

Teilnahme

Auf einen Stipendienplatz im Meisterkurs können sich erste und zweite Preisträger:innen des Bundeswettbewerbs Jugend musiziert 2024 und europäische Preisträger der European Union of Music Competitions for Youth (EMCY) in den Instrumentalgruppen Holzbläser, Blechbläser, Streicher, Klavier und Schlagzeug bewerben. Die Gesamtbesetzung des Meisterkurses umfasst: 2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 1 Fagott, 2 Hörner, 1 Trompete, 1 Posaune, 2 Klaviere, 2 Schlagzeuge, 3 Violinen, 2 Violen, 2 Violoncelli, 1 Kontrabass. Angenommene Bewerber:innen verpflichten sich in der Zeit vom **11. bis 20. Oktober 2024** zur verbindlichen Teilnahme.

Kosten

Der Kurs wird als Stipendium vergeben. Mit der Auswahl zur Teilnahme (Benachrichtigungen bis Mitte September) wird innerhalb von zwei Wochen die Anmeldegebühr von 60 Euro fällig, die bei Rücktritt nicht erstattet wird.

Teilnehmer:innen erhalten inklusive: Verpflegung und Übernachtung für Kurs und Abschlusskonzerte; Kostenübernahme der Reisen von Wolfenbüttel zu den Anschlusskonzerten in Hannover und Prag.

Teilnehmer:innen verpflichten sich zu: rechtzeitiger Organisation und Kostenübernahme der Anreise am 11. Oktober vom Heimatort nach Wolfenbüttel und der Abreise von Prag am 20. Oktober 2024 zum Heimatort. Bestmögliche Vorbereitung des Kursprogramms sowie eigenständige Kontaktaufnahme mit Kursleitung und Dozierenden im Vorfeld.

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt auf persönliche Einladung durch die Partner über den Bewerbungsbogen, der unter www.epochs-f/bewerbung zum Download bereit steht.

Bewerbungen (per E-Mail) mit vollständig ausgefülltem Bewerbungsbogen und den darin geforderten Unterlagen/Informationen sind bis zum **14. Juli 2024** an folgende Adresse zu richten: info@epochs-f.de



© Wonge Bergmann

Ensemble Modern

Das Ensemble Modern, 1980 gegründet und in Frankfurt beheimatet, ist eines der führenden Ensembles für Neue Musik. Tournée führten die 18 Solist:innen aus neun Ländern in die ganze Welt. Jährlich gibt das Ensemble Modern ca. 100 Konzerte und erarbeitet in enger Zusammenarbeit mit Komponist:innen jedes Jahr durchschnittlich 70 Werke neu, darunter etwa 20 Uraufführungen.

Die 2003 gegründete Internationale Ensemble Modern Akademie (IEMA) ist die Ausbildungsstätte des Ensemble Modern. Unter ihrem Dach werden jährlich verschiedene internationale Meisterkurse, Education-Projekte in Schulen, ein Masterstudiengang in zeitgenössischer Musik sowie Kompositionsworkshops durchgeführt.

Dozierende

Holzbläser: Johannes Schwarz (Fagott)
Blechbläser: Valentin Garvie (Trompete)
Klavier: Hermann Kretzschmar
Schlagzeug: Rainer Römer
Streicher: Megumi Kasakawa (Viola)
Michael Maria Kasper (Violoncello)
Musikvermittlung: N.N.

Dirigent: Martin Brauß